



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Der Flachs als Faser- und Ölplanze unter Mitarbeit von Prof. Dr. G. Bredemann, Direktor des Instituts für angew. Botanik an der Universität Hamburg, Prof. Dr. K. Oplitz, Direktor des Instituts für Acker- und Pflanzenbau an der Landwirtsch. Hochschule Berlin, Prof. J. J. Rjaboff, Flachsversuchsstation der Landw. Akademie Timirjaseff in Moskau, Dr. E. Schilling, Abteilungsvorsteher am Forschungsinstitut für Bastfasern in Sorau N.-L., herausgegeben von Professor Dr. Fr. Tobler, Direktor des Botanischen Instituts der Techn. Hochschule und des Staatl. Botanischen Gartens Dresden. Mit 71 Abbildungen im Text. 1928. VI, 273 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 650 g. Gebunden RM 19.50

Das vorliegende Werk gibt einen Umriss der wissenschaftlichen Forschungsergebnisse über den Flachs, zugleich aber auch einen Überblick über die wirtschaftlichen Auswirkungen dieser alten Kulturpflanze.

Interessenten: Botaniker, Kolloidchemiker, Faserstoffchemiker, Textilchemiker, die Textilindustrie, Textiltechnologen, Landwirte, Volkswirte.

Die Mercerisierungsverfahren. Von Dr. Erwin Sedlacek, Oberregierungsrat. 1928. VII, 269 Seiten. 8°. Gewicht 440 g. Gebunden RM 18.—

Die Mercerisation hat sich aus generellen Erkenntnissen heraus in den letzten Jahren zu einer großen Anzahl von genau spezialisierten Einzelverfahren entwickelt, die überraschende Verschiedenheiten in den Endresultaten auslösen. Der Verfasser hat das gesamte Material gesichtet und unter Berücksichtigung der in- und ausländischen Patentliteratur die in der Praxis bewährten Verfahren geschildert. Das Buch ist in erster Linie für den Textilchemiker bestimmt.

Interessenten: Die gesamte Textilindustrie und ihre Chemiker, Kunststoffabriken und ihre Laboratorien.

Theorie der Wechselstromübertragung (Fernleitung und Umspannung). Von Dr. Ing. Hans Grünholz. Mit 130 Abbildungen im Text und auf 12 Tafeln. 1928. VI, 222 Seiten. 4°. Gewicht 960 g. Gebunden RM 36.75

Die moderne Großkraftübertragung macht es notwendig, die Behandlung der komplizierten Übertragungsvorgänge den Bedürfnissen der Praxis anzupassen. Der in vorliegendem Buch gegebene Ausbau der Theorie ermöglicht es, die exakte Ermittlung einfach und übersichtlich durchzuführen. — Um das Studium des Buches auch dem weniger vorgebildeten Leser zu ermöglichen, werden im Anhang die physikalischen und mathematischen Grundlagen der Wechselstromtechnik gebracht, soweit sie das Übertragungsproblem betreffen.

Interessenten: Elektrizitätswerke, Überlandzentralen, technische Behörden, die Elektroindustrie und ihre Ingenieure, ferner Studierende an technischen Hochschulen.

Das Fassungsvermögen von Rohrbrunnen und seine Bedeutung für die Grundwasserabsenkung, insbesondere für größere Absenkungstiefen. Von Dr.-Ing. Willy Siehardt, Regierungsbaumeister a. D., Oberingenieur der Siemens-Bauunion. Mit 40 Textabbildungen. 1928. V, 89 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 200 g. RM 7.50

Die vorliegende Arbeit über die Grundwasserabsenkung ist in Fachkreisen ausgezeichnet beurteilt worden und für jeden neuzeitlichen Baubetrieb unentbehrlich. Das Buch kann auf rege Nachfrage rechnen.

Interessenten: Alle behördlichen Bauverwaltungen und privaten Bauunternehmungen und deren Ingenieure, alle selbständigen Bauingenieure und Architekten sowie auch die Wasserwerks-Ingenieure.

Die Verwässerung von Erdölfeldern, ihre Ursachen und Bekämpfung. Von Dr. phil. Walter Kauenhowen, Dipl. Bergingenieur, Mitarbeiter am Erdölforschungsinstitut der Preuß. Bergakademie Clausthal, A. M. Inst. P. T. Mit 54 Textabbildungen und einem Anhang, enthaltend die wichtigsten einschlägigen bergpolizeilichen Bestimmungen Polens, Rumäniens, Kaliforniens, Preußens und Argentiniens. 1928. VI, 80 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 185 g. RM 7.50

Der Verfasser hat an Hand von Beispielen und auf Grund seiner in den verschiedenen Ländern gesammelten praktischen Erfahrungen die Gefahren, Ursachen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Verwässerung von Ölfeldern zusammenhängend dargestellt und dabei auch die ausländische Fachliteratur unter kritischer Sichtung berücksichtigt. Da außerdem die Wassersperr- und Erdölbohrverfahren je nach den örtlichen Verhältnissen recht verschieden sind, wird diese umfassende Darstellung in Fachkreisen rege Beachtung finden.

Interessenten: Die Erdölunternehmungen und ihre Betriebsingenieure, die Bergingenieure.

Tabelle spezifischer Gewichte der gebräuchlichsten Gold-Silber-Kupfer-Legierungen, Silber-Kupfer-Legierungen und Weißgoldlegierungen. Durch Untersuchung festgestellt von Dipl.-Ing. F. Michel, Direktor der Staatl. Probieranstalt in Pforzheim. Zweite, erweiterte Auflage. 1927. 10 Seiten mit 1 Tabelle. 8°. Gewicht 45 g. RM 3.—

Der in Fachkreisen bekannte Direktor der Staatl. Probieranstalt in Pforzheim hat diese Tabelle auf Grund eingehender Untersuchungen aufgestellt. Die vorliegende zweite Auflage, die jetzt in meinem Verlag erscheint, ist um die Gewichte einiger gebräuchlicher Legierungen, wie des Silbers mit Kupfer und der Weißgoldes erweitert worden.

Interessenten: Juweliere, Goldschmiede, Scheideanstalten, Kunstgewerbler sowie jede Werkstatt, die Edelmetalle verarbeitet.

Von demselben Verfasser erschienen in meinem Verlag:

„Edelmetallprobierkunde nebst einigen Unedelmetallbestimmungen“ am 21. 7. 1927.

„Metallniederschläge und Metallfärbungen“ am 11. 2. 1927.

Der Praktiker in der Werkstatt. Hinweise für die rationelle Ausnutzung von Werkstätten des Maschinenbaues von Valentin Retterath, Direktor der Magdeburger Werkzeugmaschinenfabrik A.-G. Mit 107 Textabbildungen. 1927. III, 70 Seiten. 8°. Gewicht 120 g. RM 3.50

Leicht lesbar in der Form eines Besuches zweier Werkstattbetriebe untersucht der Verfasser, selbst ein Mann der Praxis, die Mängel eines Durchschnittsbetriebes und gibt darauf bei Schilderung eines nach modernen Gesichtspunkten geleiteten Unternehmens vielerlei Anregungen und Fingerzeige für Verbesserung, Vereinfachung und Verbilligung der Arbeitsmethoden bei Serien- und Massenfabrikation und Erzielung höchster Leistungsfähigkeit des Arbeiters.

Interessenten: Betriebsingenieure, Werkmeister und Vorarbeiter, Lehrlingsschulen und Schüler technischer Lehranstalten.

Gebühren-Ordnungen der Architekten u. Ingenieure. Aufgestellt vom „AGO.“ (Ausschuß für die Gebührenordnungen der Architekten und Ingenieure.)

Gebühren-Ordnung der Ingenieure u. Vertragsbestimmungen. In der Fassung vom 1. Juli 1927. Nach dem 1. Juli 1927 eintretende Veränderungen gelten vom Tage ihrer Inkraftsetzung an. (1928.) 20 Seiten. 8°. Gewicht 20 g. RM 0.75
50 Exemplare RM 32.50; 100 Exemplare RM 60.—

Die Gebührenordnung in der neuen Fassung ist soeben im Druck erschienen. Die vorliegenden Bestellungen wurden am 5. Jan. 1928 ausgeführt. — Nur bar —

Verlangzettel anbei.

BERLIN W 9 Mitte Januar 1928.



JULIUS SPRINGER